



E. Egger

## Geben Sie den Schmetterlingskindern Hoffnung und Zuversicht

Bitte helfen Sie, es ist so einfach:

- Bar-Spende: IBAN: AT02 2011 1800 8018 1100
- Online-Spende: [www.schmetterlingskinder.at/spenden](http://www.schmetterlingskinder.at/spenden)
- Das gute Los: Spendenlotterie
- Das gute Testament: Ihr Vermächtnis für einen guten Zweck
- Unternehmen helfen: spenden statt schenken

### Jede Spende hilft.

Spenden für die „Schmetterlingskinder“ sind steuerlich absetzbar.

Reg. Nr.: FA 1/23: SO 1255

**Herzlichen Dank!**



[www.facebook.com/schmetterlingskinder](https://www.facebook.com/schmetterlingskinder)



[www.youtube.com/user/DEBRAustria](https://www.youtube.com/user/DEBRAustria)



DEBRA Austria, Am Heumarkt 27/1, 1030 Wien, Telefon: +43 1 876 40 30  
E-mail: [office@debra-austria.org](mailto:office@debra-austria.org), Internet: [www.schmetterlingskinder.at](http://www.schmetterlingskinder.at)  
IBAN: AT02 2011 1800 8018 1100, BIC: GIBAAWWXXX, ZVR 412404499

# So fühlt sich das Leben für ein Schmetterlingskind an.

Schmetterlingskinder leben mit einer unheilbaren, schmerzvollen Hauterkrankung. Informieren Sie sich jetzt über das EB-Haus Austria.



LOWE GGK

**eb Haus**  
Austria.



## EB-Haus Austria

Seit 2005 gibt es eine Spezialklinik für die „Schmetterlingskinder“: Das EB-Haus Austria am Salzburger Universitätsklinikum ist mittlerweile zu einem Expertenzentrum geworden – in Österreich und darüber hinaus. Hier sind EB-Patienten in guten Händen und werden von speziell ausgebildeten Ärztinnen, Krankenschwestern und Therapeuten mit großem Einfühlungsvermögen und viel Erfahrung betreut.

## EB-Ambulanz - helfen

Das Team in der EB-Ambulanz sorgt für die medizinische Betreuung der „Schmetterlingskinder“. Die Schwerpunkte sind Wund- und Schmerzmanagement sowie die multidisziplinäre Versorgung der kleinen und großen Patienten. Speziell für Fingeroperationen und Hautkrebsbehandlung sind Expertise und langjährige Praxis unentbehrlich.

## EB-Forschung - heilen

Das Forschungsteam hat sich der Linderung und Heilung von EB verschrieben. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in den Bereichen Hautkrebsforschung, Gen- und Zelltherapie sowie andere zukunftsweisende Ansätze geben den „Schmetterlingskindern“ große Hoffnung auf ein Leben ohne Blasen, Wunden und Schmerzen.

## EB-Akademie - lernen

Die EB-Akademie sorgt mit verschiedenen Ausbildungsprogrammen und der aktiven Vernetzung von Betroffenen, Ärzten, Therapeuten, Pflegepersonal und Forschern für regen Wissensaustausch. Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising und der intensive Kontakt mit Spendern sollen sicherstellen, dass das EB-Haus auch in Zukunft betrieben werden kann.

**EB-Haus Austria**, Salzburger Universitätsklinikum  
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg, [www.eb-haus.org](http://www.eb-haus.org)

## Verletzlich wie ein Schmetterling

DEBRA Austria ist eine Patientenorganisation und hilft Menschen, die mit Epidermolysis bullosa (EB) leben. Betroffene bezeichnen wir als „Schmetterlingskinder“, weil ihre Haut so verletzlich ist wie die Flügel eines Schmetterlings.

EB bewirkt, dass die Haut schon bei geringsten mechanischen Belastungen Blasen bildet oder reißt. Wunden treten auch an Schleimhäuten in Mund, Augen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt auf.

Bei schweren Formen von EB ist die Lebenserwartung verkürzt. Ein Leben mit EB ist eine große Herausforderung für Betroffene und Angehörige. Unterstützung finden sie im EB-Haus Austria in Salzburg, finanziert durch Spenden an DEBRA Austria.

